

Beschlussvorlage **- öffentlich -**

Beratungsfolge:

Drucksachen-Nr.: 2017/285/33

Verwaltungsausschuss

am 14.12.2017 TOP:

Rat der Stadt Laatzen

am 14.12.2017 TOP:

Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 **-Veränderungsliste Teilhaushalt 10, Produkt IT-** **-Veränderungsliste Teilhaushalt 11, Produkt Personal-**

Beschlussvorschlag:

Für die Anschaffung und Einführung eines neuen Informations- und Abrechnungssystems für das Jugendamt werden in 2018 Mittel in Höhe von 70.000 € im Finanzhaushalt (Teilhaushalt 10, Produkt IT) bereitgestellt.

Für die zusätzliche Wartung und Unterstützung des neuen Programms werden in 2018 Mittel in Höhe von 7.000 € im Ergebnishaushalt (Teilhaushalt 10, Produkt IT) bereitgestellt.

Für Schulungen der Anwenderinnen und Anwender werden in 2018 Mittel in Höhe von 5.000 € im Ergebnishaushalt (Teilhaushalt 11, Produkt Personal) bereitgestellt.

Sachverhalt:

Die Stadt Laatzen arbeitet derzeit mit dem Programm Info 51 - Informations- und Abrechnungssystem für Jugendämter. Info 51 ist ein Informations- und Abrechnungssystem, mit dem die Aufgaben des Sozialen Dienstes, der Wirtschaftlichen Jugendhilfe, der Beistandschaften und der Unterhaltsvorschusskasse erledigt werden.

Die folgenden Fachdaten sind u.a. erfasst:

Sozialer Dienst:

- Berichte
- Daten zum Hilfeplan
- Erstellung von individuellen Statistiken (Hilfeprofile)
- Ereignis-Verwaltung (dynamischer Verlauf des Falles)
- Herkunftsadresse für detaillierte räumliche Zuordnung

Vorlage gefertigt von	SV Team	Mitzeichnungen			
Diktatz.: 10		- 20 -			

Wirtschaftliche Jugendhilfe:

- Erstellung der Leistungsberechnung und Auszahlung von Leistungen sowie Rückrechnung
- Erstellung von Sollstellungen und Verbuchung von Einnahmen
- Allgemeine Verwaltung der Heranziehung zu den Kosten
- Berechnung von Unterhalts- und Kostenbeiträgen
- Nachrichten- und Terminverwaltung
- Kostenübersichten für Vollzeitpflege oder Stundenwerte im Bereich Tagespflege

Beistandschaften:

- Titelverwaltung mit Berechnung der Forderungen
- Definition von Forderungen gegenüber Schuldern und Ansprüchen der Empfänger
- Unterhalts- bzw. Mündelgeldabrechnung
- Unterhaltsberechnung
- Beurkundung
- Sorgeregister

Unterhaltsvorschuss:

- Erstellung der Leistungsberechnung und des Leistungszeitraumes sowie die Auszahlung von Ansprüchen inklusive Rückrechnung und Tilgung von Überzahlungen
- Historik bezüglich bereits verbrauchter Leistungsansprüche
- Erstellung von Sollstellungen und Verbuchung von Einnahmen
- Berechnung des Forderungsrückstandes
- Unterhaltsberechnung

Der Hersteller stellt die Unterstützung für das Produkt ein. Der Wartungsvertrag läuft zum 31.12.2018 aus. Daher müssen 2018 ein neues Programm beschafft, die vorhandenen Daten migriert sowie die Anwenderinnen und Anwender geschult werden. Die Leistung ist auszuschreiben.

Für die Anschaffung eines neuen Programms werden einmalig Mittel in Höhe von ca. 55.000 € benötigt. Die Einführung des Programms und die Migration der vorhandenen Daten werden voraussichtlich 15.000 € kosten. Für Schulungen der Anwenderinnen und Anwender werden einmalig etwa 5.000 € benötigt. Für die Wartung und Unterstützung zur Aufrechterhaltung des laufenden Betriebs werden jährliche Kosten in Höhe von 15.000 € erwartet. Dies entspricht in etwa den aktuellen laufenden Kosten für Info 51.

Aus Gründen der Datensicherheit werden das alte und das neue Programm 2018 nach der Migration kurzzeitig parallel betrieben. Für diesen Parallelbetrieb werden in 2018 zusätzlich einmalig 7.000 € für die Wartung und Unterstützung zur Aufrechterhaltung des laufenden Betriebs des neuen Programms erwartet.

Im Auftrag

Stefan Zeilinger